

# Komm, holder Schlaf!

Autor(en): **Thommen, Martha**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **20 (1916-1917)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-662952>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

links und rechts wenden, sind archimedische Spiralen.<sup>2)</sup> Die ganze Zeichnung ist symmetrisch. (Nach Dr. A. Emch: Aus Mathematik in Natur und Kunst.) Schöne Schneckenlinien zeigen das Münztierchen, Nummulites, Abb. 30 und das Schiffskoot, Nautilus, Abb. 31. In dieser Abbildung sehen wir noch ein zweites System von Kurven, das das andere unter gleichen Winkeln schneidet.

7. An stereometrischen Formen fehlt es dem Tierkörper auch nicht, abgesehen davon, daß er Kristalle ausscheidet. Sehr schöne logodromische Linien erkennt man aus den Abbildungen 32 und 33. Abb. 32: Graptolit aus dem Mittelfilur. Abb. 33: Wendeltreppenschnecke. Greifen wir auf die Abb. 28 zurück, so sehen wir hier sechsseitige Pyramiden. Zylindrische Röhren treten öfters in vollkommener Form auf, ebenso die Kugel. Als ausgezeichnetes Beispiel für den Regel diene uns in Abb. 34 die Regelschnecke. Die Linse des Wirbeltierauges erinnert uns daran, daß die Natur selbst optische Körper schaffen kann. Optik ist aber gerade in diesem Teile angewandte Geometrie.

---

## Komm, holder Schlaf!

Komm, holder Schlaf, drück' sanft in deine Arme  
Mein müdes Haupt, das Tagwerk ist vollbracht.  
Und breite schützend deine Hand, die warme,  
Wie eine Mutter überm Kinde wacht.

Komm, holder Schlaf, neig' dich zu mir hernieder,  
Nimm von den Lippen noch mein Dankgebet  
Und schließe mir die müden Augenlider;  
Befiehl mich Dem, der uns zu Häupten steht.

Komm, holder Schlaf, preß' sacht auf meine Wange  
Den letzten Kuß, wie eine Mutter tut;  
Dann macht mir auch die dunkle Nacht nicht bange...  
Wie wohl, wenn man im Hauch der Liebe ruht!

Martha Thommen.

---

## Zweierlei Sommerfrischen.

Eine Ferienplauderei von Marie Steiger-Lenggenhager.

„Ach, wenn man nur schon wieder wüßte, wohin dies Jahr in den Sommerferien. Die Kinder können wir ja, gottlob zu den Großeltern schicken, oder, falls es ihnen nicht paßt, geben wir sie wieder nach A. ins

---

<sup>2</sup> Diese Spirale kann man sich wie folgt entstanden denken: Eine Gerade drehe sich in einer Ebene um einen festen Punkt. Auf der Geraden bewege sich ein anderer Punkt. Erfolgen beide Bewegungen mit gleichförmiger Geschwindigkeit, so folgt der bewegliche Punkt, der beiden Bewegungen gehorcht, einer archimedischen Spirale.